

## **Interview Frau Beatrix HANÁK**

---

Datum des Interviews: 20.12.2018  
Name Interviewerinnen: Sónia Melo & Tuğba Şababoğlu  
Dauer: ca. 80 Minuten  
Sprache des Interviews: Deutsch

### **Thematische Zusammenfassung des Interviews**

- Erzählung über ihre Flucht 1945, Ankunft in Österreich, kurzer biografischer Werdegang (Zeile 1-41)
- Ungarische Gemeinde in Innsbruck, ungarisches Gymnasium, Hilfestellung für geflüchtete Jugendliche, ungarisches Jugendheim (Zeile 41-165)
- Ankunft in Innsbruck, Wohnsituation, studentischer Alltag, Studium, Dissertationsthema (Zeile 166-264)
- Ungarische Gymnasien in Tirol, beruflicher Werdegang der Interviewpartnerin (Zeile 265 – 333)
- Deutschkenntnisse (Zeile 334-371)
- Verhältnisse an der Universität, StudentInnen, studentischer Alltag (Zeile 372-417)
- Katholische Studentengemeinde, große Flüchtlingswelle aus Ungarn (Flucht unter der Eisenbahn) (Zeile 418-476)
- Finanzielle Situation, Situation an der Uni (Zeile 477-503)
- Andere Flüchtlinge, andere studentische Gruppen (Zeile 504-533)
- Vereinstätigkeit (Zeile 534-568)
- Hilfsbereitschaft in Österreich während der Flüchtlingswelle (Zeile 569-647)
- Staatsbürgerschaft (Zeile 648-715)
- Wohnsituation, politische Situation (Zeile 716-757)
- Verbindung zu Ungarn (Zeile 758-813)
- Rückblick auf das Leben (Zeile 814-859)